



**HAND
MADE**
Kultur

Strickanleitung
STRICKJACKE SADE

HINWEIS! Um Drucker-Tinte zu sparen, starte den Ausdruck bei Seite 2.

ANLEITUNG ONE-SIZE-STRICKJACKE »SADE«

Viola! Ein Garn, zwei Stärken – heraus kommt eine Jacke im unverwechselbaren Seersucker-Streifenlook.

WERKZEUG

- > Rundstricknadel, lang, Stärke 4
(für Extra Merino)
- > Rundstricknadel, lang Stärke 6
(für Extra Merino Big)
- > Schere
- > stumpfe Nadel (zum Fäden vernähen)

MATERIAL

- > 10 Knäuel Schachenmayer Extra Merino
(50g, Lauflänge 130m)
- > 12 Knäuel Extra Merino Big
(50g, Lauflänge 80m)
- > 8 Druckknöpfe (optional)

GRÖSSEN

Diese Jacke ist eine One-Size-Jacke und kann von Frauen mit einer Kleidergröße von 38 bis zur 46 sehr gut getragen werden. Zusätzlich kann die Weite durch das individuelle Anbringen der Druckknöpfe reguliert werden.

GRUNDTECHNIKEN

Glatt rechts: Hinr rechts, Rückr links stricken

Strukturmuster: Das Muster ist ein Strukturmuster in Seersucker-Optik. Es ergibt sich daraus, dass sich Streifen aus dickerem und dünnerem Garn abwechseln: **16 R Extra Merino mit Nadelstärke 4 glatt rechts** stricken, **12 R mit Extra Merino Big mit Nadelstärke 6 glatt rechts** stricken, 16 R Extra Merino mit Nadelstärke 4 glatt rechts stricken usw.

ABKÜRZUNGEN

Hinr = Hinreihe(n)

M = Masche(n)

R = Reihe(n)

Randm = Randmasche(n)

Rückr = Rückreihe(n)

Feste M = Feste Masche(n)

Kettm = Kettmasche(n)

Luftm = Luftmasche(n)

Rd = Runde(n)

Fb = Garnfarbe mit Nummer

MASCHENPROBE

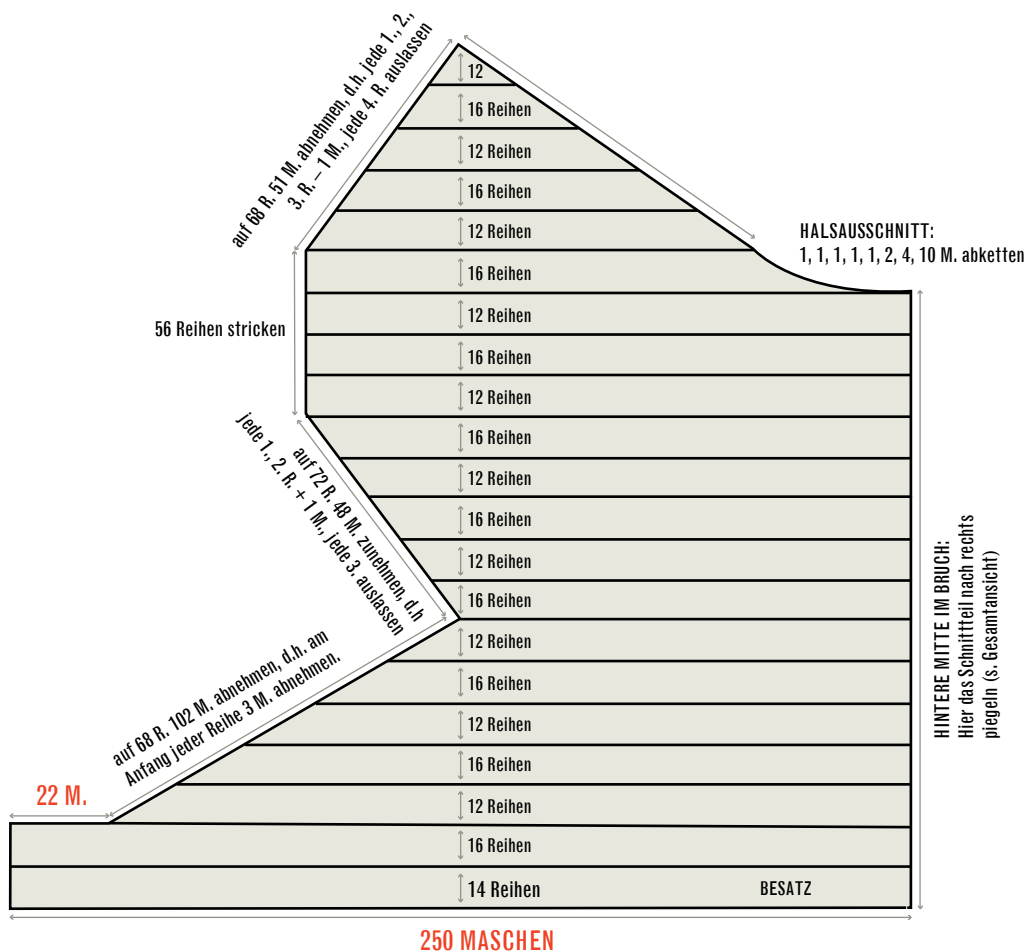
20 Maschen x 20 Reihen Extra Merino = 8,5 cm breit x 7 cm hoch

20 Maschen x 20 Reihen Extra Merino Big = 12 cm breit x 10 cm hoch

Bei abweichender Maschenprobe entsprechend dickere oder dünnere Nadeln verwenden.

ARBEITSSCHRITTE

STRICKSCHEMA (IM BRUCH)



HINWEIS! Das Strickschema liegt in der hinteren Mitte im Bruch und muss an der rechten Kante gespiegelt werden (Siehe auch Gesamtansicht am Ende der Anleitung!).

- 1 | Mit dem dünnen Garn 500 M anschlagen. **BEACHTEN:** Die Grafik stellt nur eine Hälfte des Schnittes dar!
- 2 | Die ersten 14 R stricken. Die ergeben später den Besatz des Bündchens, das einmal rings um die Jacke läuft.
- 3 | Mit dem gleichen Garn eine Reihe mit der 6er Nadel stricken. Das ist die Umbruchkante des Bündchens - so lässt sich der zuvor gestrickte Teil nach dem Fertigstellen der Jacke sauber nach innen einschlagen.
- 4 | Nun wird der Rest des Bündchens gestrickt: 15 R mit dünnem Garn und 4er Nadel stricken. In R 16 am Anfang und Ende je 22 M abketten. Mit diesen Stücken wird später der Halsausschnitt verstärkt. Sie ergeben das Bündchen des Halsausschnitts (siehe Grafik am Ende der Anleitung).

- 5** | Mit dem dicken Garn 12 R stricken, gleichzeitig an den Seiten mit der Abnahme beginnen. Insgesamt werden 102 M gleichmäßig auf 68 R abgenommen. Um das zu erzielen, am Anfang einer jeden Reihe 3 M abnehmen.
- 6** | Fortfahren mit 16 R mit dünnen Garn. 3 M am Anfang jeder R abnehmen.
- 7** | 12 R mit dicken Garn. 3 Maschen am Anfang jeder Reihe abnehmen.
- 8** | 16 R mit dünnen Garn. 3 Maschen am Anfang jeder Reihe abnehmen.
- 9** | 12 R mit dicken Garn. 3 Maschen am Anfang jeder Reihe abnehmen.
- 10** | 16 Reihen mit dünnem Garn. In jeder 1. und 2. Reihe an beiden Seiten 1 M. zunehmen, jede 3. Reihe auslassen, 4. und 5. R. wieder 1 M zunehmen, 6. R. auslassen usw. Das werden die Ärmel.
- 11** | 12 Reihen mit dicken Garn. In jeder 1. und 2. Reihe an beiden Seiten 1 Masche zunehmen, jede 3. Reihe auslassen usw.
- 12** | 16 Reihen mit dünnen Garn. In jeder 1. und 2. Reihe an beiden Seiten 1 Masche zunehmen, jede 3. Reihe auslassen usw.
- 13** | 12 Reihen mit dicken Garn. In jeder 1. und 2. Reihe an beiden Seiten 1 Masche zunehmen, jede 3. Reihe auslassen usw.
- 14** | 16 Reihen mit dünnen Garn. In jeder 1. und 2. Reihe an beiden Seiten 1 Masche zunehmen, jede 3. Reihe auslassen.
- 15** | 12 Reihen mit dickem Garn stricken.
- 16** | 16 Reihen mit dünnem Garn stricken.
- 17** | 12 Reihen mit dickem Garn stricken.
- 18** | Nun ist die Höhe des Halsausschnitts erreicht. Das Strickteil in der Mitte in zwei Hälften teilen. Die Maschen der einen Hälfte werden auf einer Hilfsnadel stillgelegt, die andere Hälfte wird wie folgt weitergestrickt:
16 Reihen mit dünnem Garn stricken. An der »inneren Kante« (Mitte des Strickteils) den Halsausschnitt abketten. Dafür 10 M. in Reihe 1, 4 M. in Reihe 3, 2 Maschen in Reihe 5, 1 M. in Reihe 7, 1 M. in Reihe 9, 1 M. in Reihe 11, 1 M. in Reihe 13 und 1 M. in Reihe 15 abnehmen.
- 19** | 12 Reihen mit dickem Garn stricken. An der Seite des Halsausschnitts am Anfang jeder Reihe 3 M. abketten, an der gegenüberliegenden Seite wie folgt abnehmen: In der 1., 2. und 3. Reihe 1 Masche, jede 4. Reihe auslassen.
- 20** | 16 Reihen mit dünnem Garn stricken. Mit den Abnahmen wie in Punkt 19 fortfahren.

21

12 Reihen mit dickem Garn stricken. Mit den Abnahmen wie in Punkt 19 fortfahren.

22

16 Reihen mit dünnem Garn stricken. Mit den Abnahmen wie in Punkt 19 fortfahren.

23

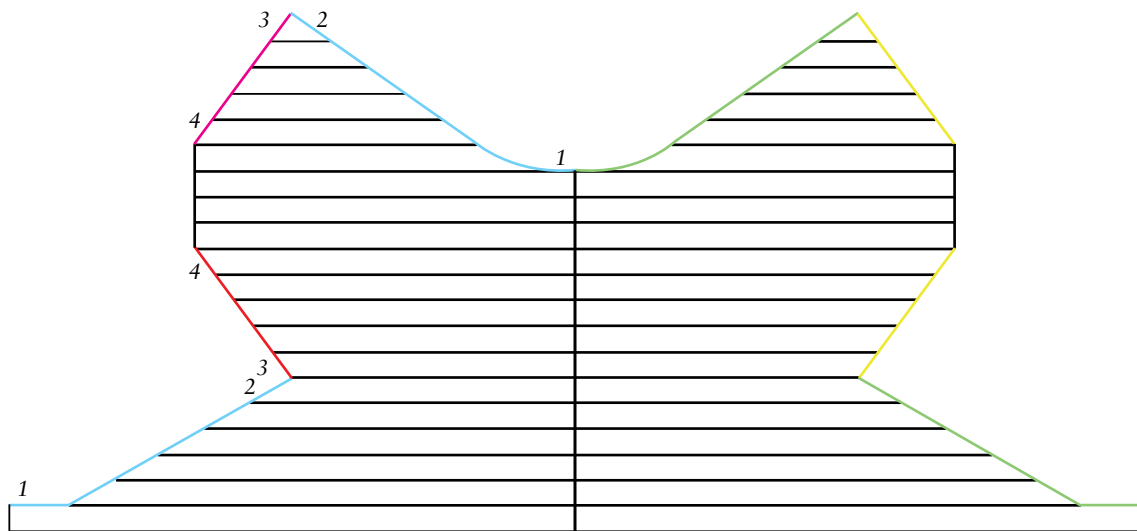
12 Reihen mit dickem Garn stricken. Mit den Abnahmen wie in Punkt 19 fortfahren. Die erste Hälfte ist fertig.

24

Zweite Hälfte ebenfalls fertigstellen (ab Schritt 18).

25

Nun das Teil (siehe Grafik) zusammennähen. **TIPP:** Verwendet einen Matratzenstich.



GESAMTANSICHT:

Gleichfarbige Kanten rechts auf rechts zusammennähen.

26

Danach Bündchen im Umbruch (siehe Schritt 3) umlegen und im Blindstich festnähen.

27

Nach dem Vernähen der Fäden die Druckknöpfe zum Schließen der Jacke befestigen. Durch die Positionierung kann die Weite der Jacke individuell variiert werden.

Viel Spaß bei der Umsetzung!